

	<p>Objekt: Holzstich in der Zeitschrift "Gartenlaube": "Vertheilung von Kartoffelland an Berliner Arme"</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Inventargut</p> <p>Inventarnummer: DD01/023KU</p>
--	--

Beschreibung

Der Holzstich ist auf dem Titelblatt der Zeitschrift "Die Gartenlaube - Illustriertes Familienblatt", Heft Nr. 12 aus dem Jahr 1891 abgedruckt.

Dargestellt sind links im Bild eine Gruppe von drei Beamten, zwei davon in Uniform, die im Gespräch mit sich rechts von Ihnen befindenden Männern, Frauen und Kindern sind. Diese führen Körbe mit Pflanzkartoffeln und Handgeräte mit sich. Ganz rechts im Bild zieht eine junge Frau einen, nur teilweise sichtbaren, Kinderwagen mit Pflanzkartoffel.

Im Hintergrund kann man einfache Holzbauten erkennen, an einer wird gerade gebaut. Kleidung, Haar- und Barttracht der Dargestellten verweisen auf das späte 19. Jahrhundert. Unter der Abbildung steht die zweizeilige Bildunterschrift: "Vertheilung von Kartoffelland an Berliner Arme. Nach einer Zeichnung von W. Zehme".

Die Übergabe von städtischem Land an Arme zur Selbstversorgung in Berlin ist in der zeitlichen Nähe zum Erscheinen der Zeitschrift zu vermuten. Allerdings befinden sich weder auf der Vorder- noch auf der Rückseite des Zeitschriftenblattes Erläuterungen zu der Abbildung.

Bei dem abgedruckten Text handelt es sich um einen Fortsetzungsroman von W. Heimbürg mit dem Titel "Eine unbedeutende Frau".

Grunddaten

Material/Technik: Papier035 Holzstich
Maße: H: 13 cm, B: 19 cm, T: cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1891
wer Werner Zehme (1859-1924)

wo

Schlagworte

- Armut
- Ernährungswissenschaft
- Kartoffel
- Lebensmittelversorgung